I/2022

LICHTBLICK

Dezember 2021 - Februar 2022

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.
Sachaja 2,14

GEMEINDENACHRICHTEN DER KIRCHGEMEINDEN LOMMATZSCH-NECKANITZ, DÖRSCHNITZ-STRIEGNITZ UND ZEHREN

02 Inhalt
03 An(ge)dacht

RÜCKBLICK

04 Kindermusical
05 Erntedankfeste
06 Altarrestaurierung
07 Bauarbeiten im Pfarrhof Lommatzsch
08 Don-Kosaken-Konzert
09 Motorradausfahrt

AUSBLICK

09 Ortskirchgeld
10 Höhepunkte in der Adventszeit
12 Gottesdienste am Heiligen Abend
16 Weltgebetstag 2022
17 Pilgern mit der Bibel
18 Bibelwoche 2022
19 Neue Gebühren für unsere Friedhöfe
20 Neue Grabstellenart auf dem Friedhof Lommatzsch
22 Neues aus dem Offenen Haus

GEMEINSCHAFT

13 Gottesdienste
21 Freud und Leid in den Gemeinden
24 Gruppen und Kreise
26 Adressen
27 Impressum

AN(GE)DACHT

Liebe Lichtblickleserinnen und –leser, die Adventszeit beginnt. Sehnsüchtig nach der erhofften Geborgenheit blicken wir auf die kommenden Wochen. Auch in diesem Jahr stellt sich wieder die Frage: Wie wird Weihnachten werden? – Aber Weihnachten kommt! Gott möchte uns durch seinen Sohn nahe sein. Und so wird auch die Adventszeit uns dahin leiten wollen. Und in der oft glänzenden Ausstattung dieser Tage möchte ich Sie einladen einmal folgendes auszuprobieren: Zünden Sie im Zimmer nur eine einzige Kerze an. Die elektrische Fensterdekoration bleibt aus. Dann verstehen wir ein wenig von dem, was der Advent will und ein philippinisches Märchen uns mit auf den Weg geben will:
Ein König hatte zwei Söhne. Weil er sich nicht entscheiden konnte, welcher von den beiden sein Nachfolger werden sollte, gab er den beiden eine Aufgabe. Er drückte jedem fünf Silberstücke in die Hand und sagte: „Kauft mit diesem Geld etwas, mit dem ihr die große Halle in unserem Schloss ganz und gar füllen könnt. Womit, das könnt ihr selbst entscheiden."
Die Brüder machten sich auf den Weg. Der ältere erreichte ein Feld, auf dem die Arbeiter Zuckerrohr ernteten. Das Stroh des Zuckerrohrs ließen sie auf dem Feld liegen. Da hatte der Königssohn eine Idee: „Mit diesem nutzlosen Stroh kann ich die Halle meines Vaters füllen. Und es kostet so gut wie nichts."

Mit den Arbeitern vereinbarte er, dass sie das ausgedroschene Zuckerrohr in die Halle des Schlosses bringen sollten. Als sie gefüllt war, ging er zum König und sagte: „Die Halle ist voll, Vater. Auf meinen Bruder brauchen wir nicht mehr zu warten. Mach mich zu deinem Nachfolger." Der König antwortete: „Es ist noch nicht Abend. Ich werde warten."
Bald kam auch der jüngere Sohn. Das Zuckerrohr ließ er aus der Halle entfernen und stellte eine Kerze mitten in den leeren Saal. Als er sie anzündete, füllte der Kerzenschein die Halle bis in den letzten Winkel.
Der König sagte: „Du sollst mein Nachfolger sein. Dein Bruder hat fünf Silberstücke ausgegeben, um die Halle mit nutzlosem Stroh zu füllen. Du aber hast nicht einmal ein Silberstück gebraucht und hast sie mit Licht erfüllt."

Wenn unser Leben ein Raum wäre, den wir zu füllen haben, womit würden wir ihn füllen? Bis zum Rand mit Nutzlosem und Überflüssigem?
Die Adventszeit lädt uns ein, unseren Lebensraum von allem Überflüssigen leer zu räumen und ein Licht in die Mitte zu stellen. Das Licht der Liebe Gottes. Es wird unser Leben erhellen bis in den letzten dunklen Winkel.
Im Namen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Ihr Pfarrer Andreas Sureck ■

KINDERMUSICAL

Am Sonntag, den 05. September durften wir in der Wenzelskirche ein Kindermusical zum Thema „Noah und die Arche“ erleben. Die Kinder führten uns mit Musik und Gesang durch die Sintflut. Dabei wurde deutlich, was im Sinne Gottes zum Guten für alle angelegt ist und was durch Menschenhandeln zum Schlechten daraus werden kann. Das Musical war in der letzten Ferienwoche mit Herrn Kantor Kaiser, Frau Seifert sowie meiner Frau und mir eingeübt worden. Die Aufführung im Familiengottesdienst war der Höhepunkt der Kinder-Kirchen-Tage 2021.
Herzlichen Dank allen Kindern und Mitarbeitern.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

ERNTEDANKFESTE

Auch in diesem Jahr konnten wir unsere Erntedankfeste in liebevoll geschmückten Kirchen feiern.
Ein besonderer Höhepunkt war dabei sicherlich das Konzert in Lommatzsch zur Entstehung und frühen Geschichte der Orgel.
Herzlichen Dank an alle, die Erntegaben zur Verfügung gestellt haben, die das Kaffeetrinken unterstützten und an diejenigen, die miteinander ihre jeweilige Kirche geschmückt haben. Wie viel Freude und Liebe, aber auch Mühe, Arbeit, Zeit und Engagement in den Kränzen, Gestecken und dem Schmücken und Gestalten stecken, lassen die Bilder nur erahnen. Ganz herzlichen Dank dafür.

Ihre Pfarrer Dietmar Saft und Andreas Sureck

ALTARRESTAURIERUNG

Seit dem Erntedankfestgottesdienst zum Krautmarkt am 12. September erstrahlt der Himmelfahrtsaltar von Paul Heermann wieder in altem Glanz. Es ist eine besondere Freude, hier Gottesdienst zu feiern.
Herzlichen Dank an alle Spender, Sponsoren, Restauratoren, Gerüstbauer, Handwerker, Beter, Institutionen und sonstige Unterstützer.
Nur mit vielfältigem Einsatz war es nach Jahren möglich, diese Restaurierung zu realisieren.
Der Kirchenvorstand sagt ganz herzlich DANKE.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

BAUARBEITEN IM PFARRHOF LOMMATZSCH

Nachdem im September und Oktober die Abbrucharbeiten im Westflügel des Pfarrhofes ausgeführt wurden, sind die Bauarbeiter inzwischen dabei, die neue Treppe und Toiletten entstehen zu lassen. Trotz ungeplanter Hindernisse gehen die Bau- und Installationsarbeiten voran. Mehr und mehr nimmt das neue Konzept des Architekten Herrn Stefan Bunke Gestalt an.
Die Mitarbeiter der unterschiedlichen Betriebe und Gewerke arbeiten Hand in Hand. So besteht die große Hoffnung, dass Mitte Februar die Arbeiten abgeschlossen sein können.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

DON-KOSAKEN-KONZERT

Am Sonntag, den 10. Oktober durften wir ein ausverkauftes Konzert der Don-Kosaken in unserer Wenzelskirche erleben. Mit großer Stimmgewalt führte der Chor in die Musik Russlands ein.

Sehr erfreulich war, dass dieses einmalige Konzert mit etwas mehr als 200 Besuchern ausverkauft war.
Die Besucher waren begeistert vom Konzert und die Sänger selbst waren angetan von der Akustik der Wenzelskirche sowie der Gastfreundschaft der Lommatzscher Kirchgemeinde. Möglich war dieses besondere Klangerlebnis nur wegen des ehrenamtlichen Engagements vieler Helfer. Herzlichen Dank dafür.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

MOTORRADAUSFAHRT

Am 16. Oktober waren einige interessierte Motorradfahrer zur Herbstausfahrt unterwegs. Diesmal ging es nach Niederau zur Kirchenbesichtigung und danach noch zu einer Kurvenjagd ins Erzgebirge. Wir freuten uns über die Natur, sonniges Wetter und die gute Gemeinschaft sowie über moderne und alte Technik. Denn die älteste Maschine war eine restaurierte EMW aus dem Jahre 1951. Nachdem wir die letzen Sonnenstrahlen des Tages noch eingefangen hatten, kehrten wir fröhlich und frostig nach Lommatzsch zurück. Am Ende war klar, dass wir im Frühjahr 2022 wieder zu einer Ausfahrt einladen. Vielleicht lässt sich der eine oder andere zusätzlich begeistern.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

ORTSKIRCHGELD

Leider hat manches Gemeindeglied sein Ortskirchgeld für 2021 bisher noch nicht gezahlt.
Diese fehlende Einnahme schränkt die Möglichkeiten ein, die im Gemeindehaushalt eigentlich fest verankert sind. Viele Kosten – insbesondere Heizkosten – fallen ja auch bei uns in diesen Tagen unvermindert an.
Bitte nutzen Sie im Monat Dezember die Öffnungszeiten des Pfarramtes oder die Möglichkeit der Banküberweisung, um für das Jahr 2021 Ihrer Pflicht noch nachzukommen.
Herzlichen Dank im Namen der Kirchenvorstände.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

HÖHEPUNKTE IN DER ADVENTSZEIT

In der Adventszeit werden in unseren Kirchen verschiedene musikalische Gottesdienste und Konzerte angeboten. Sie alle finden unter den jeweils geltenden Coronaregeln nach gültigem Hygienekonzept statt.
In allen unseren Kirchen gilt eine strikte Mund-Nasenschutz-Pflicht. Zudem ist jeder Besucher zur möglichen Nachverfolgung verpflichtet, mit einem eigenen Stift die ausgelegten Teilnehmerkarten auszufüllen. Um die notwendigen Abstände einzuhalten, sind die Plätze jeweils markiert. Nur so sind ein Weihnachtsoratorium in Lommatzsch am 4. Dezember oder Adventsmusiken an den Adventssonntagen möglich. Bitte achten Sie auch auf kurzfristige Ankündigungen in den Lokalzeitungen und Schaukästen.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

ADVENTSMUSIKEN

Sonntag, 5. Dezember
14.00 Uhr Kirche Dörschnitz

Sonntag, 12. Dezember
16.00 Uhr Kirche Zehren

ADVENTSKONZERT

Ariel Ramirez (*1963)
Lateinamerikanische Weihnacht
Misa Criolla & Navidad Nuestra
(Messe und Weihnachtsgeschichte)
für Solo, Instrumente und Chor
Noemi La Terra, Gesang
Gospelchor 01623
Leitung: Karlheinz Kaiser

Sonntag, 19. Dezember
16.30 Uhr Kirche Neckanitz

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

WEIHNACHTS-ORATORIUM

für Soli, Chor, Harfe, Orgel u. Streichorchester

Benjamin Britten (1913-1976)

A CEREMONY OF CAROLS

Chor und Harfe

4. DEZEMBER | 16.30 UHR

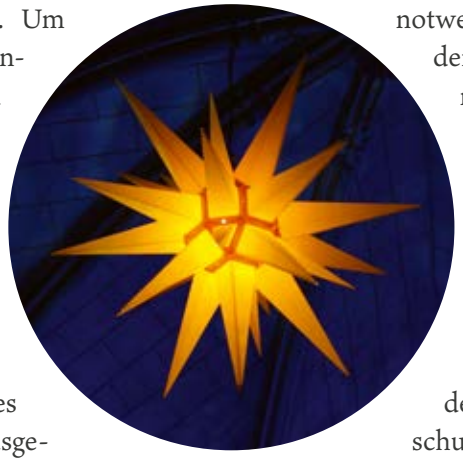
Wenzelskirche Lommatzsch

Ausführende:
Christina Roterberg, Sopran
Edith Maria Breuer, Mezzosopran
Rahel Haar, Alt
Alexander Schafft, Tenor
Friedemann Klos, Bass
Christiane Richter, Harfe
Claudia Pätzold, Orgel
Radebeuler und Dresdener Musiker
Kantorei Lommatzsch und Kammerchor Radebeul Friedenskirche
Leitung: Karlheinz Kaiser

Vorverkauf: 16,- / Erm. 13,-
Abendkasse: 18,- / Erm. 15,-
Kinder bis 14 J. in Begleitung frei!

GOTTESDIENSTE AM HEILIGEN ABEND

Wir alle hoffen sehr, dass wir in großer Freude miteinander Weihnachten auch unter Coronabedingungen feiern können. Um mit den zu erwartenden Abstands- und Hygieneregeln am Heiligen Abend 2021 umzugehen, sind auch in diesem Jahr verschiedene Dinge anders als in den Jahren zuvor! Ob es eine inhaltliche Ausgestaltung der Christvespern mit oder ohne Krippenspiel und in welcher Art geben kann, wird vermutlich bis kurz vorher offen bleiben müssen. Lassen Sie sich überraschen. Sehr hohe Besucherzahlen in den einzelnen Kirchen auf engem Raum werden selbst mit Mund-Nasenschutz nicht zu verantworten sein. Aus diesem Grund wird die Zahl der Besucher in den Christvespern begrenzt. Unter den Bedingungen zum Redaktionsschluss (Stand 31. Oktober) gilt für den Besuch von Gottesdiensten, dass die 3G- oder 2G-Regeln keine Anwendung finden. Stattdessen wird in allen Christvespern Mund-Nasenschutzpflicht während der gesamten Zeit innerhalb der Kirchen bestehen. Außerdem bringe bitte jeder Besucher seinen eigenen Stift zur notwendigen Ausfüllung der Teilnehmerkarten mit, damit notfalls eine Nachverfolgung für die Gesundheitsämter möglich ist. Natürlich wird bei den erhobenen Daten den Erfordernissen des Datenschutzes Genüge getan und nach der gesetzlich festgelegten 4-Wochenfrist werden diese Teilnehmerkarten wieder vernichtet. Wir danken für Ihr Verständnis.



Ihre Pfarrer Dietmar Saft und Andreas Sureck

CHRISTVESPERN:

Freitag, 24. Dezember
15.00 Uhr Kirche Striegnitz
15.00 Uhr Kirche Neckanitz
17.00 Uhr Kirche Lommatzsch
17.00 Uhr Kirche Dörschnitz
17.00 Uhr Kirche Zehren
22.00 Uhr Kirche Lommatzsch

Der gesamte Gottesdienst- und Veranstaltungsplan gilt vorbehaltlich der Auflagen der Corona-Pandemie.

DEZEMBER

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.
Sach 2,14

SAMSTAG, 4. DEZEMBER

16.30 Uhr Lommatzsch
Adventsmusik – Weihnachtsoratorium
Kantor Kaiser

SONNTAG, 5. DEZEMBER
2. Sonntag im Advent

14.00 Uhr Dörschnitz
Adventsmusik
Pfr. Sureck

SONNTAG, 12. DEZEMBER
3. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Lommatzsch
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Saft

16.00 Uhr Zehren
Adventssingen
Pfr. Sureck

SONNTAG, 19. DEZEMBER
4. Sonntag im Advent

16.30 Uhr Neckanitz
Adventsmusik
Kantor Kaiser

FREITAG, 24. DEZEMBER
Heiliger Abend

15.00 Uhr Neckanitz
Christvesper mit Krippenspiel
Pfr. Saft

15.00 Uhr Striegnitz
Christvesper mit Krippenspiel
Pfr. Sureck

17.00 Uhr Dörschnitz
Christvesper mit Krippenspiel
Pfrn. Saft

17.00 Uhr Lommatzsch
Christvesper mit Krippenspiel
Pfr. Saft

17.00 Uhr Zehren
Christvesper mit Krippenspiel
Pfr. Sureck

22.00 Uhr Lommatzsch
Christnacht mit Verkündigungsspiel
Pfr. Saft

SONNTAG, 26. DEZEMBER
2. Weihnachtsfeiertag

9.30 Uhr Zehren
Gottesdienst
Pfr. Sureck

10.00 Uhr Lommatzsch
Musikalischer Gottesdienst
Pfr. Saft

17.00 Uhr Lommatzsch
(Abendmahls-)Gottesdienst mit Bläsern
Pfr. Saft

17.00 Uhr Zehren
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Sureck

FREITAG, 31. DEZEMBER
Altjahresabend

15.00 Uhr Dörschnitz
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Sureck

JANUAR

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!
Joh 1,39

SONNTAG, 2. JANUAR
1. Sonntag nach Weihnachten

10.00 Uhr Lommatzsch
(Abendmahls-)Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. Saft

SONNTAG, 9. JANUAR
1. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Zehren
Gottesdienst
Pfr. Sureck

10.00 Uhr Lommatzsch
Gottesdienst in der Kirche
Pfr. Saft

SONNTAG. 16. JANUAR
2. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Dörschnitz
Gottesdienst
Pfr. Sureck

14.00 Uhr Neckanitz
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Saft

SONNTAG, 23. JANUAR
3. Sonntag nach Epiphanias

9.30 Uhr Zehren
(Abendmahls-)Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfarrer noch offen

10.00 Uhr Lommatzsch
Gottesdienst in der Kirche
Pfrin. U. Saft

SONNTAG, 30. JANUAR
Letzter Sonntag nach Epiphanias

10.00 Uhr Lommatzsch
Gottesdienst in der Kirche
Pfr. Saft

FEBRUAR

Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.
Eph 4,26

SONNTAG, 6. FEBRUAR
4. Sonntag vor der Passionszeit

9.30 Uhr Zehren
Gottesdienst
Pfr. Sureck

10.00 Uhr Lommatzsch
(Abendmahls-)Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Kirche
Pfrin. U. Saft

14.00 Uhr Dörschnitz
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Sureck

SONNTAG, 13. FEBRUAR
Septuagesimä

10.00 Lommatzsch
Gottesdienst in der Kirche
Pfr. Saft

SONNTAG, 20. FEBRUAR
Sexagesimä

09.30 Uhr Zehren
(Abendmahls-)Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfr. Sureck

14.00 Uhr Neckanitz
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Saft

SONNTAG, 27. FEBRUAR
Estomihi

9.30 Uhr Dörschnitz
(Abendmahls-)Gottesdienst
Pfr. Sureck

10.00 Uhr Lommatzsch
Gottesdienst in der Kirche
Pfr. Saft

WELTGEBETSTAG 2022 ZUKUNFTSPLAN HOFFNUNG

Am 4. März 2022 feiern wir in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen: Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.
„Zukunftsplan Hoffnung“ ist das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland. Mit ihrem Gottesdienst wollen die Frauen aus England, Wales und Nordirland ermutigen, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Denn nur auf festem Grund können die Belastungen der Zeit getragen und Hoffnung für die Zukunft entwickelt werden.

Freitag, 4. März
19.00 Uhr Zehren
19.30 Uhr Lommatzsch.

“I Know the Plans I Have for You” von der Künstlerin Angie Fox
© 2020 World Day of Prayer International Committee, Inc.

PILGERN MIT DER BIBEL

Im Frühjahr 2019 sind wir zum ersten Mal zum Pilgern mit der Bibel gestartet. Für ein verlängertes Wochenende machten wir uns mit den Bibeltexten der Bibelwoche auf den Weg. Diese „Bibelwoche to go“ wurde für die Teilnehmer eine sehr gute Erfahrung. So wurde der Wunsch geboren, das Pilgerwochenende zu wiederholen. In den Jahren 2020 und 2021 machte die Pandemie jeweils einen Strich durch die Rechnung.
In der Hoffnung, dass wir 2022 wieder pilgern können, haben wir einen Termin festgelegt: vom 17.-20. März soll das nächste Pilgern mit der Bibel stattfinden.
Wir wollen auf dem begonnenen ökumenischen Pilgerweg weiterpilgern. Von Dahlen in Richtung Leipzig.
Wir werden wieder 15-20 km am Tag wandern und abhängig von Wetter, eigenen Kräften und Orten die Texte der Bibelwoche 2022 „als geistliche Nahrung“ miteinander bedenken. Pilgern ist kein Leistungssport, es geht um den gemeinsamen Weg, Gespräche, geistliche Einsichten.
Zur Vorbereitung wird ein Pilgerbrief an die Angemeldeten versandt.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt und eine frühe Anmeldung lohnt sich.

Anmeldungen unter:
✉ kg.meissen_zscheila@evlks.de
☎ 03521 732 900

Ihr Pfarrer Gerold Heinke ■

17. bis 20. März
Ökumenischer Pilgerweg
von Dahlen in Richtung Leipzig

„VON TRÄUMEN UND ENGELN“

Unter diesem Thema wollen wir im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche vom 20. März bis zum 27. März verschiedene Texte aus dem alttestamentlichen Buch des Propheten Daniel miteinander bedenken.

Eingeladen sind alle Interessierten aus Lommatzsch und der Umgebung. Neben den regionalen Startgottesdiensten am 20. März in Dörschnitz, Neckanitz und Zehren werden verschiedene Referenten aus unseren Gemeinden und der Region uns von Montag bis Freitag jeweils ab 19.30 Uhr in einen Abschnitt des Danielbuches einführen. Die Abende leben auch mit davon, dass Anfragen und persönliches Einbringen möglich sind. Musikalisch werden die Abende jeweils von Chören, Bläsern oder Instrumentalisten aus unserer Region ausgestaltet. Lassen Sie sich überraschen! Der Abschluss der diesjährigen Bibelwoche wird am Sonntag, den 27. März ein gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Dörschnitz-Striegnitz, Zehren und Lommatzsch-Neckanitz um 10.00 Uhr in der Kirche Lommatzsch sein.

Sie sind ganz herzlich eingeladen.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

Sonntag, 20. März
9.30 Uhr Zehren
14.00 Uhr Dörschnitz
14.00 Uhr Neckanitz
Startgottesdienst

Montag bis Freitag, 21. bis 25. März
ab 19.30 Uhr in Lommatzsch

Sonntag, 27. März
10.00 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch
Abschlussgottesdienst

NEUE GEBÜHREN FÜR UNSERE FRIEDHÖFE UND PFLEGEVEREINFACHTE GRÄBER AUCH IN DÖRSCHNITZ

Wie wir schon im letzten Lichtblick informiert haben, wurden die Gebühren für Friedhöfe in Dörschnitz, Lommatzsch, Neckanitz und Striegnitz neu kalkuliert und angepasst. Mit der Veröffentlichung werden die neuen Friedhofsgebührenordnungen im neuen Jahr ihre Gültigkeit erlangen.

Gebührenerhöhungen sind verständlicherweise unbeliebt, doch leider sind sie unumgänglich. Auf unseren Friedhöfen wirtschaften wir schon seit Jahren am Limit. Während die Kosten in allen Bereichen steigen (und damit auch die Kosten für die Bewirtschaftung der Friedhöfe) und auch die rückläufige Zahl der Bestattungen die Bewirtschaftung der Friedhöfe erschwert, haben wir lange Zeit auf eine Erhöhung der Gebühren verzichtet bzw. sind immer weit unter den kalkulierten Gebühren geblieben. Das ist nicht mehr länger möglich. Darum folgt nun die entsprechende Anpassung. Wir bitten Sie um Verständnis dafür. Sie dürfen gewiss sein, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher ständig bemüht sind, die vorhandenen Mittel und Möglichkeiten so effektiv wie möglich einzusetzen. Trotzdem kann es geschehen, dass manches nicht zur Zufriedenheit aller verläuft. Darauf dürfen Sie uns natürlich gern ansprechen. Für konstruktive Kritik sind wir immer offen, auch wenn wir nicht alle Wünsche erfüllen können.

Eine wichtige Änderung wird es auf dem Dörschnitzer Friedhof geben. Im neuen Jahr wird es die Möglichkeit für pflegevereinfachte Gräber geben, ähnlich wie sie schon auf dem Lommatzscher Friedhof angeboten werden. Die Beschlüsse des Kirchenvorstandes dafür sind schon gefasst und die Kostenkalkulation ist in Arbeit. Wir sind zuversichtlich, dass diese neue Möglichkeit schon bald mit Beginn des neuen Jahres genutzt werden kann.

Ihr Pfarrer Andreas Sureck ■

NEUE GRABSTELLENART AUF DEM FRIEDHOF LOMMATZSCH

Wer sich angesichts dieser neuen Einfassung gefragt hat, was für eine Grabstelle hier entsteht, der hat die Vorbereitungen für die neue Grabstellenart auf dem Lommatzscher Friedhof entdeckt.

Diese Grabstelle ist als Gemeinschaftsanlage angelegt, um hier Urnen beizusetzen. Es können bis zu 8 Urnen sein. In der Mitte ist ein Grabzeichen in Form einer Stele geplant. An der Stele werden Tafeln angebracht, auf denen die Namen und Lebensdaten der Bestatteten festgehalten sind. Die gesamte Grabstelle wird über den Friedhof gepflegt und die Gesamtkosten für Grabstelle, Pflege, Beräumung etc. werden zu Beginn der Liegezeit erhoben. So haben im Nachgang Angehörige keine weiteren Belastungen durch Pflege oder Gebühren. Diese Grabstellenart ist eine weitere Möglichkeit, in der geliebten Heimat Lommatzsch seine letzte Ruhe zu finden, ohne dass Angehörige in der Zukunft durch Pflege oder Kosten belastet werden. Sprechen Sie bei Interesse Herrn Haferkorn oder Frau Jentzsch wegen der genauen Konditionen an.

Sie geben gern Antwort auf Ihre Anfragen.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

ANEINANDER DENKEN – FÜREINANDER BETEN

GETAUFT WURDE

Carl Striegler *aus Churschütz*

IM GOTTESDIENST ZUR EHESCHLIESSUNG GESEGNET WURDEN

Grit geb. Fischer und Christian Gerd Striegler *aus Churschütz*

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT GESEGNET WURDEN

Christa Elsa, geb. Zaucke und Hans-Joachim Slawig *aus Lommatzsch*

CHRISTLICH BESTATTET WURDEN

Hilma Ingeburg Auerswald, geb. Paulisch *aus Lommatzsch*
Arndt Kurt Steiger *aus Daubnitz*
Oskar Heinz Krell *aus Churschütz*
Edith Gertrud Zimmer *aus Lommatzsch*
Lothar Rudolf Kluge *aus Daubnitz*
Waldemar Feil *aus Lommatzsch*

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

Jesaja 43,1

VORFREUDE

Ferien, das war im letzten Artikel vom „Offenen Haus“ im Lichtblick ein zentrales Wort.
Beim Schreiben dieser Zeilen liegen die Ferienprogramme von Sommer- und Herbstferien gerade ein paar Tage zurück. Es waren tolle, abwechslungsreiche und fröhliche Tage. Die Bilder sollen einen Eindruck davon vermitteln.
Eine Besonderheit war in den Herbstferien die SOJA – Tour. Eine ähnliche Einrichtung wie das „Offene Haus“, das Kinder- und Jugendcafé „Die Brücke" der Heilsarmee in Leipzig, hat uns besucht. Zwei Tage später waren wir zum Gegenbesuch in Leipzig. Die Begegnung von jungen Menschen aus der Kleinstadt und - im krassen Gegensatz dazu - aus einer Plattenbausiedlung in Leipzig war spannend und bereichernd. Ein erneuter Besuch ist bereits für die Winterferien geplant.

Seit ein paar Wochen hat das „Offene Haus“ geänderte Öffnungszeiten. In Abstimmung mit Grund- und Oberschule wurden sie an das Ende der Unterrichtszeiten angepasst. Weiterhin begleiten uns Bauarbeiten rund um die Toiletten. Nach diesen Einschränkungen erhält das „Offene Haus“ eine eigene Toilette.
Die kommende Adventszeit ist schon in Vorbereitung. So soll es wieder „Geschichten über’m Weihnachtsbaum“ geben, die den Kindern täglich einen kurzen Moment der Ruhe und der Vorfreude schenkt.
Auf Begegnungen im „Offenen Haus“ freut sich

Ihr Sozialpädagoge Peter Schumann ■

Weitere Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie/ erhaltet Ihr im „OH“ unter
0174 518 691 4.
Auf Eure/ Ihre Anfragen und Wünsche freuen wir uns!
Im Namen des „OH“-Teams, Sozialpädagoge Peter Schumann

Für die Arbeit im Offenen Haus suche ich noch dringend nach ehrenamtlichen Helfern. Wenn Du oder Sie Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben, melden Sie sich gern bei mir.
Sozialpädagoge Peter Schumann
0174 518 691 4
035241 829 021
jugendarbeit.lommatzsch@evlks.de

GRUPPEN UND KREISE

Der gesamte Veranstaltungsplan gilt vorbehaltlich der Auflagen der Corona-Pandemie.

ERWACHSENE

Hauskreis Hänsel
wechselnde Orte
dienstags 19.30 Uhr
Termine nach Absprache
Kontakt 035241-52304

Fröhlicher Hauskreis
wechselnde Orte
immer 14-tägig
freitags 20.00 Uhr

Bibelstunde der LKG
bei Fr. Schulz,
Weinbergstr. 11
mittwochs 19.30 Uhr
1.12. | 15.12. | 29.12. | 12.1.
26.1. | 9.2. | 23.2.

Gebetskreis
Altarraum Wenzels-
kirche Lommatzsch
freitags 6.30 Uhr

SENIOREN

Frauenkreis
Lutherzimmer
Lommatzsch
dienstags 19.30 Uhr
14.12. | 11.1. | 15.2.

Frauendienst Pahrenz
Ort nach Absprache
donnerstags 16.30 Uhr
Termine nach Absprache

Seniorenkreis Lommatzsch
Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 14.30 Uhr
9.12. | 13.1. | 17.2.

Seniorenkreis Zehren
Gemeindesaal
Zehren
dienstags 14.00 Uhr
14.12. | 11.1. | 8.2.

MUSIK

Sing- und Spielkreis für Kindergartenkinder
Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 14.45 Uhr

Musiktheater Lommatzsch für Schulkinder
Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 15.45 Uhr

Kantorei Lommatzsch
Gemeindesaal
Lommatzsch
mittwochs 19.30 Uhr

Kirchenchor Zehren
Gemeindesaal Zehren
mittwochs 19.30 Uhr

Posaunenchor
Gemeindesaal
Lommatzsch
dienstags 19.00 Uhr

„Musikgruppe 01623“ (Chor und Band):
Gemeindesaal
Lommatzsch
samstags 10.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung

KINDER UND JUGEND

Christenlehre Lommatzsch
Konfirmandenzimmer
in der Wenzelskirche
Lommatzsch
Kl. 1/2: donnerstags
13.45-14.30 Uhr

Kl. 3/4: donnerstags
14.45-15.30 Uhr

Konfirmanden
Gemeindesaal
Lommatzsch
Kl. 7: mittwochs
16.30-17.30 Uhr

Kl. 8: mittwochs
15.30-16.30 Uhr

Junge Gemeinde
Offenes Haus
Lommatzsch
donnerstags 18.00 Uhr

KIRCHENVORSTÄNDE

Kirchenvorstand Dörschnitz-Striegnitz
Gemeindesaal
dienstags 19.30 Uhr
7.12. | 4.1. | 15.2.

Kirchenvorstand Lommatzsch
Gemeindesaal
Lommatzsch
montags 19.00 Uhr
6.12. | 3.1. | 14.2.

Kirchenvorstand Zehren
Gemeindesaal Zehren
donnerstags 19.30 Uhr
16.12. | 27.1. | 24.2.

LOMMATZSCH

Pfarramt Lommatzsch
Döbelner Str. 6,
01623 Lommatzsch
035241 522 42
kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

Öffnungszeiten:
Di: 08.00 - 12.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrerehepaar Ute u. Dietmar Saft
035241 829 022
uma.saft@directbox.de
dietmar.saft@directbox.de

Kirchenmusik
Kantor Karlheinz Kaiser
0351 374 847 2
0176 410 656 47
karlheinz@kaisermusik.de

Friedhof
Verwaltung:
035241 522 42
R. Haferkorn:
0151 623 155 08

Offenes Haus
Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch
Sozialpädagoge Peter Schumann
035241 829 021
0174 518 691 4
jugendarbeit.lommatzsch@evlks.de

Kirchgemeinde Lommatzsch-Neckanitz

Kirchgeldkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE13 3506 0190 1638 8000 27
COD RT239060

Friedhofskonto:
BIC SOLADES1MEI
IBAN DE30 8505 5000 3010 0260 39

Spendenkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE37 3506 0190 1667 2090 52
COD RT239060

Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz

Kontakt:
über Pfarramt Lommatzsch

Kirchgeldkonto:
BIC GENODE1DKD
IBAN DE13 3506 0190 1638 8000 27
COD RT239070

Friedhofskonto:
BIC SOLADES1MEI
IBAN DE30 8505 5000 3010 0260 39

Spendenkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE37 3506 0190 1667 2090 52
COD RT239070

ZEHREN

Pfarramt und Friedhof Zehren
Bergstr. 11
01665 Diera-Zehren OT Zehren
035247 500 10
035247 500 15
kirche-zehren@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo: 9.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Pfarrer Andreas Sureck
035247 500 11
andreas.sureck@evlks.de

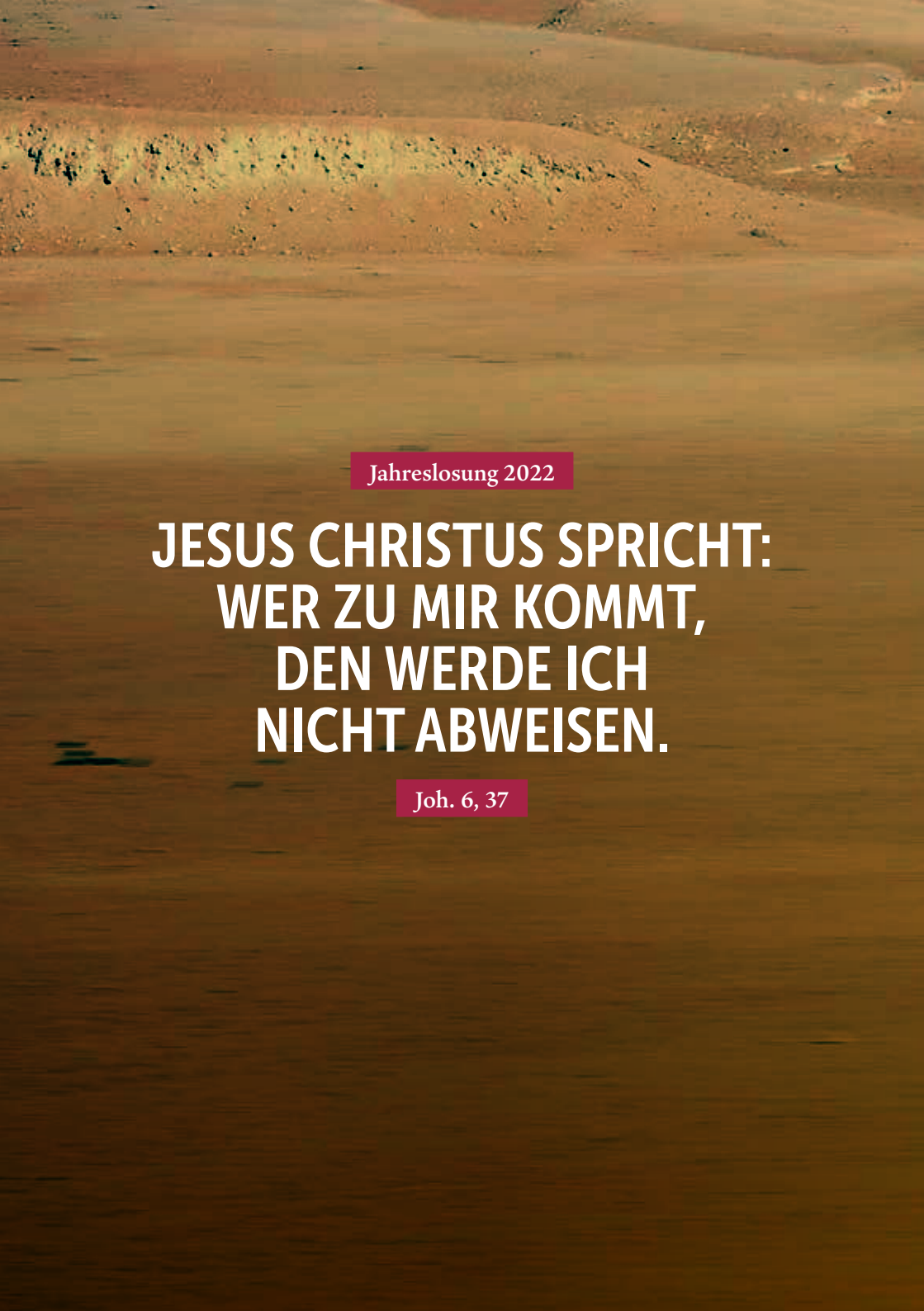
Kantorin Annelie Fiedler
035247 512 93
fiedler.annelie@t-online.de

Rüstzeitheim und Friedhof
Roland Miersch
0172 586 810 5
rzh-zehren@t-online.de

Kirchgeld- und Spendenkonto
sowie Friedhofsgebühren:
BIC SOLADES1MEI
IBAN DE54 8505 5000 3010 0274 50

IMPRESSUM

Der Lichtblick erscheint viermal jährlich.
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lommatzsch-Neckanitz
im Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Meißner Land,
Pfarrer Dietmar Saft, Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch
Redaktion: Pfarrer Dietmar Saft, Pfarrer Andreas Sureck u.a.
Korrektur: Pfarrer Dietmar Saft, Pfarrer Andreas Sureck
Auflage: 900 Stück / Für kurzfristige Änderungen bitten wir um Verständnis.
Die nächste Ausgabe erscheint im März 2022.
Redaktionsschluss dafür ist der **15. Januar 2022**.
Bildnachweis: Die Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt.



Jahreslosung 2022

JESUS CHRISTUS SPRICHT: WER ZU MIR KOMMT, DEN WERDE ICH NICHT ABWEISEN.

Joh. 6, 37